



Altdorfer Nachrichten

Mit gutem Gewissen wissen

Seit 2502 i.K.

Preis 5 G

Ein gerechtes Urteil

Altdorf: Eigentlich sollte der Alchemist August Kahn zum Tode verurteilt werden. Kahn hatte das Geschwisterpaar Ulrike und Franziska Karl (beide 12 Jahre alt) entführt und für experimentelle Dinge missbraucht. Anschließend tötete er die beiden Mädchen. Als es nun zum Urteil kommen sollte, von dem jeder wusste wie es auszusehen hat, flehten zwei anwesende Shallyanerinnen um das Leben des Angeklagten. Der Richter, Andreas G. Sätz, gab nach und änderte den Richtspruch.

Der halbe Saal war mit Zwergen besetzt, da die Familie der getöteten Mädchen gute Beziehungen zu diesen pflegten. Einige unter ihnen drohten bereits während der Verhandlung aus der Haut zu fahren. Richter Sätz verurteilte den Angeklagten nicht zum Tode, sondern für einen Tag zum Vogelfreien. Das kam der Bitte der Shallyanerinnen nach und gleichzeitig aber wusste jeder, dass August Kahn den Gerichtssaal nicht lebend verlassen würde. So kam es dann auch. Sekunden nach Verkündung des Urteils, stürmten die Zwerge vor und erschlugen Kahn.

Anzeige

Schusswaffen von **Chef!**
Feinste Technik, sicher und
kostengünstig.
Hauptstraße 21, Altdorf



Taubendreck und Möwenschiss

Den Altdorfern scheint es langsam genug damit zu sein, ständig im Kot der hier beheimateten Vogelarten zu stehen. Der Verantwortliche, Arnulf Preisch, hat nun ein Kopfgeld auf die Tieflandtaube, sowie auf die Reikländische Flussmöwe ausgesetzt. *“Mann muss diesen Biestern den Hals umdrehen”*, so Preisch.

Ab sofort bekommt man drei Groschen für eine tote Möwe und zwei Groschen für eine tote Taube.

Abzugeben sind die Kadaver im Haus “Friedruh” in der Finkenstraße 9.

Baron Heiner von Luth: “Wenn es in Altdorf regnet, tropft die Scheiße von den Dächern. Tut was dagegen!”

Grimminhagen

Schwere Kämpfe finden derzeit in der Stadt Grimminhagen statt. Hunderte mit Fäkalien beschmierter Tiernmenschen sind in die Stadt eingedrungen und trachten den imperialen Bürgern nach dem Leben. Allerdings wird die Stadt tapfer verteidigt. Soldaten, Priester und Ritter stellen sich gegen die Horden des Bösen. Die Reichsgarde ist auf dem Weg dorthin. Haltet aus! Hilfe naht.

Kurz&Knapp

Altdorf: Einbrecher landen im falschen Haus. Drei Diebe hielten es für schlau, das Haus eines Veteranen aus den “Tileanischen Kriegen” auszurauben. Dumm nur, dass dieser zu Hause war und sich zu wehren wusste. Ein Dieb starb, einer wurde verhaftet und einer konnte entkommen.

Middenheim: Nach Baumaßnahmen ist der östliche Viadukt nun wieder begehbar.

Kislev: In der Stadt Kislev starben vor wenigen Tagen sieben Menschen an den Bissverletzungen eines völlig wildgewordenen Tanzbären. Das Tier erschlug man.

Reklame

Sie können nicht aufhören sich zu kratzen? *Dr. Otts Heilbalsam* hilft. In jeder guten Apotheke.

Bier und Brezel von Bumbor Brieger. Bäckerei Brieger, an der Schiffsbrücke in Altdorf

Fleischwaren aus Talabheim. Vom Frosch bis zum Rind, wir bieten alles an. Tillemann und Sohn, Viktoriasteg 31 in Altdorf

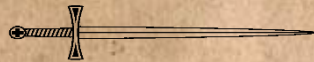
Schlechte Witze

Was macht ein Morrpriester im Bordell?
Er lässt die Unke rufen

Was macht eine Shallyanerin auf dem Schlachtfeld?
Sie arbeitet



Gebrüder Grimmig



**Wir kämpfen für Ihre Gerechtigkeit –
wenn der Preis stimmt**

Hier sind wir zu finden: Gasthaus “Kleine Schenke”

Stimmen aus dem Volk

“Noch mehr Soldaten in die Stadt? Wer soll das denn noch alles bezahlen? Wir? Na, wer auch sonst...”

Gunter Brobacher, Stauer

“In Tilea essen’sse Katzen und Hunde. Wirklich. Das hab ich von der Freundin eines Nachbarn gehört. Dessen Cousin hat nen Bekannten, der einen Mann kennt, der das bestätigen kann.”

Ursula Feinkind, Hebamme

“Wäre ich etwas dümmer gewesen, wäre ich Stadtwächter geworden”

Bruno Beil, verurteilter Dieb

Gesuche

Suche Leibwächter!
Melden bei Lothar Grünkopf
Steingasse 19

Keine Angst vor Dreck?
Keine Angst vor Ratten?
Wir suchen Kanalwächter!
Runkelgasse 54, Altdorf

Papagei “Lotti” ist weg!
Wer hat ihn gesehen?
“Lotti” ist bunt und kann sprechen
Bitte melden bei Nellie Klein
Haubengang 3, Altdorf

Der Koch, der vor Wut kochte

Altdorf: Was in den Koch Maier-Koop gefahren ist, lässt sich nur schwerlich erklären. Der Mann mittleren Alters bereitete alles für eine Hochzeit vor. Dabei sollte er mehr als fünfzig Personen bekochen. Zum Essen kam es aber nicht mehr, wurden die Feierlichkeiten doch frühzeitig beendet. Der Grund: Maier-Koop hatte den Halbling Gernot Flachfuss als Berater eingestellt. Da dieser Maier-Koop aber ständig kritisierte, verlor letzterer die Geduld und rastete aus. Dabei bewarf er die Hochzeitsgesellschaft mit Tellern und Nahrungsmitteln. Anschließend und währenddessen verprügelte er den Halbling, der es nicht rechtzeitig schaffte das Weite zu suchen. Maier-Koop muss sich nun vor Gericht verantworten.

Zirkusaffe erschießt Direktor

Averheim: Für den Zirkusdirektor Hermann Hoops aus dem Zirkus “Belle ma De” kam jede Hilfe zu spät. Sein dressierter Schimpanse “Holger” fuchtelte während einer Aufführung mit einer geladenen Armbrustpistole herum. Dabei löste sich ein Schuss und der abgefeuerte Bolzen durchbohrte die Schädeldecke des Zirkusdirektors. Die Zuschauer applaudierten, hielten sie es doch anfangs noch für ein hervorragendes Schauspiel.

Spruch des Tages

Zwerge haben auch Gefühle. Hunger zum Beispiel –
und Durst
